Kanton Bern
Canton de Berne

Direktion für Inneres und Justiz
KJA - Kantonales Jugendamt

Hallerstrasse 5
Postfach
3001 Bern
+41 31 633 76 33
kja-bern@be.ch
www.be.ch/kja

Leistung: Intensive Begleitung in der stationären Unterbringung

Leistungskatalog:	**Stationäre Leistung**
Umschreibung der Leistung:	Für psychisch und psychosozial hoch belastete Kinder und Jugendlichen werden für eine zeitlich begrenzte Phase vielschichtige, bedarfsgerechte und individuelle Settings konzipiert. Die Kinder und Jugendlichen wohnen in den Räumlichkeiten der stationären Einrichtung (auch Wohnung) oder in einer Pflegefamilie und werden sozialpädagogisch und psychologisch ausführlich abgeklärt, intensiv begleitet, gefördert und sozial integriert. Die konsiliarische, jugendpsychiatrische Versorgung sowie die Elternarbeit sind sichergestellt. Die Kinder und Jugendlichen werden individuell in der Schule des Leistungserbringers beschult. Die Leistung „Intensive Begleitung“ umfasst das Case Management (Koordination und Kooperation von Versorgungssystemen, welche auf die vielschichtigen, individuellen Bedürfnisse ausgerichtet sind) und die intensive sozialpädagogische, psychologische und schulische Begleitung im konzipierten Betreuungssetting. Im Zentrum steht die prozesshafte und interventionsorientierte Analyse der Situation. Die Begleitung findet in verschiedenen Phasen statt: Die Unterbringungsphase zu Beginn (3-4 Monate), die Stabilisierungs- und Betreuungsphase dauern insgesamt maximal 18 Monate. Über eine Verlängerung entscheidet der Leistungsbesteller.
Übergeordnete Ziele:	Das Kind oder der/die Jugendliche ist im Rahmen von vereinbarten Zielen in seiner emotionalen, sozialen, geistigen, intellektuellen und körperlichen Entwicklung unterstützt. Es wird eine psychische und soziale Stabilisierung erreicht und die soziale Integration des Kindes oder des Jugendlichen unterstützt.
Empfängerschaft der Leistung:	Kinder und Jugendliche, die sich in ausserordentlich schwierigen Lebenslagen befinden, namentlich bereits verschiedene Krisensituationen und Abbrüche in sozialpädagogischen Einrichtungen oder Pflegefamilien erlebt haben und auf deren spezifischen, komplexen und individuellen Betreuungs- und Bildungsbedarfe in der bisherigen stationären Unterbringung ungenügend eingegangen werden konnte.

Die Leistungsziele sind verbindlich. Pro Leistungsziel können mehrere Indikatoren und Standards gesetzt werden.

BEISPIEL

Leistungsziel 1:	Der Auftrag zur intensiven Begleitung und prozesshaften Analyse ist in Inhalt, Form, Umfang und einer bestimmten Dauer unter altersgerechtem Einbezug des Kindes oder der/des Jugendlichen konkretisiert. Nachdem eine erste Stabilisierung und Beruhigung der Situation erreicht werden konnte, sind konkrete, erreichbare und terminierte Ziele vereinbart, sowie die Rollen der verschiedenen Disziplinen und Akteure geklärt und aufeinander abgestimmt.
Indikator 1 für Ziel 1:	Zielvereinbarung der intensiven Begleitung inklusiv regelmässiger Überprüfung und ein Konzept des individuellen, komplexen, interdisziplinären Betreuungssettings gestützt auf einer Analyse von Belastungsfaktoren und Ressourcen.
Standard für Indikator 1:	In 100 % der Begleitungen von Fachpersonen und Betroffenen unterzeichnet und an Leistungsbesteller innert angemessener Frist verschickt.
Methodik und Hilfsmittel	Auftrag der Indikationsstelle, schriftliche Zielvereinbarung

Leistungsziel 2:	Das Kind oder der/die Jugendliche ist psychisch stabil, erreicht Fortschritte im Sozialverhalten, in der Kommunikation sowie in alltagspraktischen Handlungsbereichen und ist bereit, sich nach seinen Möglichkeiten mit seiner persönlichen und familiären Situation auseinanderzusetzen.
Indikator 1 für Ziel 2:	Vergleich von Sozialverhalten, Kommunikation und alltagspraktischem Handeln in der interdisziplinären Förderplanung (inkl. Stützmassnahmen im Rahmen der Betreuung) zu mehreren Zeitpunkten. Regelmässige Evaluation der Leistung dieses Betreuungssettings.
Standard für Indikator 1:	..... % positive Einschätzung hinsichtlich Entwicklung durch die Fachpersonen, des Kindes oder der/die Jugendliche und des Familiensystems
Methodik und Hilfsmittel	Förderplanung und Standortsgespräche, interdisziplinäre Fallkonferenzen, Evaluationen oder standardisierte Tests.

Leistungsziel 3:	Das Kind oder der/die Jugendliche ist in seiner schulischen Entwicklung begleitet und unterstützt. Die sozialpädagogische Förderplanung und die Förderplanung in der Schule sowie die ergänzenden therapeutischen Massnahmen sind abgesprochen und aufeinander abgestimmt. Die Unterstützung einer allfälligen Ausbildung ist sichergestellt.
Indikator 1 für Ziel 3:	Vereinbarte Zielabsprachen mit der Schule oder der Ausbildungseinrichtung (inkl. individuelle Stützmassnahmen)
Standard für Indikator 1:	100% vorhanden
Methodik und Hilfsmittel	Förderplanung und Protokolle einer Interdisziplinären Standortbestimmung, Schulberichte

Leistungsziel 4:	In Krisensituationen ist die fachgerechte Betreuung und Unterbringung gemäss dem individuellen Bedarf des Kindes oder der/des Jugendlichen rund um die Uhr sichergestellt.

BEISPIEL

Indikator 1 für Ziel 4:	Notfallunterbringung mit 24h-Pikettdienst
Standard für Indikator 1:	in 100% der Betreuungen vorhanden und allen Helfern im System bekannt.
Methodik und Hilfsmittel	Interdisziplinäre Standortbestimmung, Austrittsstatistik
Leistungsziel 5:	Das Kind oder der/die Jugendliche ist unterstützt, seine/ihre Beziehung zum sozialen Umfeld und/oder zur Herkunftsfamilie zu gestalten. Die Herkunftsfamilie ist in geeigneter Form im Prozess einbezogen und wird unterstützt.
Indikator 1 für Ziel 5:	Besuchs- und Kontaktregelung zwischen Kind oder Jugendliche, sozialem Umfeld, Herkunftsfamilie oder Pflegefamilie
Standard für Indikator 1:	.... % vereinbart
Indikator 2 für Ziel 5:	Erreichen der vereinbarten Ziele im Bereich Beziehung zur Herkunftsfamilie
Standard 1 für Indikator 2:	Fachpersonen halten über eine Mehrheit der Messzeitpunkte eine positive Entwicklung fest.
Standard 2 für Indikator 2	Das Familiensystem hält über eine Mehrheit der Messzeitpunkte eine positive Entwicklung fest.
Indikator 3 für Ziel 5:	Einschätzung des Kindes oder der/des Jugendlichen der Beziehungssituationen im Familiensystem
Standard 1 für Indikator 3:	Das Kind/der Jugendliche hält über eine Mehrheit der Messzeitpunkte eine positive Entwicklung fest.
Methodik und Hilfsmittel	Interdisziplinäre Fallkonferenzen (Partizipation des Kindes oder der/des Jugendlichen und der Herkunftsfamilie), Rückmeldemöglichkeit, Evaluationen oder standardisierte Tests.
Leistungsziel 6:	Das Kind oder der/die Jugendliche ist nach dem geplanten Austritt in ein geeignetes und förderliches Umfeld integriert. Die weitere Betreuung ist eingeleitet, sofern notwendig.
Indikator 1 für Ziel 6:	Geplante, vereinbarte Anschlusslösung, sofern notwendig.
Standard 1 für Indikator 1;	Liegt in … % vor Austritt vor
Indikator 2 für Ziel 6:	Das Kind oder der/die Jugendliche verbleibt in der gewählten Anschlusslösung

BEISPIEL

Standard für Indikator 2:	In zwei Drittel der Fälle 6 Monate nach Austritt
Methodik und Hilfsmittel	Interdisziplinäre Fallkonferenzen, Schlussbericht, Nacherhebung

Version vom Oktober 2020

BEISPIEL